17.2.2012 - Nassauische Neue Presse

Zivilcourage in der katholischen Kirche

Limburg-Eschhofen. Pater HengsbachPater HengsbachPater Hengsbach Das 34. Treffen der Reformbewegung "Wir sind Kirche" im Bistum Limburg findet am Samstag, 17. März, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr im Bürgerhaus in Eschhofen statt. Referent der Frühjahrstagung ist Deutschlands wohl bekanntester Sozialethiker, der Jesuitenpater Professor Dr. Friedhelm Hengsbach. Sein Referat mit anschließender Diskussion steht unter der Überschrift "Aufatmen – Aufstehen – Verändern – Zivilcourage in der Kirche" und findet in Kooperation mit der Leserinitiative Publik e.V. statt.

Der Jesuitenpater Hengsbach lehrte von 1985 bis 2005 an der philosophisch-theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt Christliche Sozialwissenschaften (Wirtschafts- und Gesellschaftsethik). Als Mitinitiator war er von der Gründung 1992 bis zum Jahr 2006 Institutsleiter des Nell-Breuning-Institus für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik. Pater Hengsbach hat in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder die Wirtschaftspolitik in Deutschland kritisiert. Wirtschaft ist für ihn zuallererst ein Teilbereich der demokratischen Gesellschaft.

http://www.fnp.de/nnp/region/lokales/limburg-lahn/zivilcourage-in-der-katholischen-kirche_rmn01.c.9607193.de.html
Zuletzt geändert am 17.02.2012